



explorarium

e-Learning in der Ganztagschule erkunden



Leitprojekt für den eEducation Masterplan Berlin



„Ultimative Lobhudelei“

Das Projekt „eXplorarium - eLearning in der Ganztagschule erkunden“ ist nun zu Ende. Drei Jahre lang haben wir mit Engagement, Freude und Erfolg zusammen gearbeitet. Am besten ist es uns immer gegangen, wenn es den Kindern gefallen hat, denn das Projekt war vor allem für sie da. Und deshalb stehen sie heute auf der ersten Seite.

„Es war mir eine Ehre, mit Ihnen arbeiten zu können. Ich benehme mich wie eine Erwachsene. Ich habe viel gelernt, sehr viel. Ich will das nächste Mal dasselbe machen und dabei ein bisschen chatten.“ (Vanessa, 4. Klasse)

„Ich fand es gut, dass wir am Computer gearbeitet haben und was Neues gelernt haben. Mir hat eigentlich alles gefallen. Ich wünschte, wir würden den Kurs wieder und immer wieder machen. I LOVE EXPLORARIUM!!!!“ (Canel, 6. Klasse)

„Ich bin sehr gespannt, wie es weiter geht. Mir hat es gefallen, als wir geschrieben haben, was wir über den Strom denken.“ (Annalena, JÜL)

„Wir haben eine kleine Glühlampe zum Leuchten gebracht. Das hat mir sehr Spaß gemacht. Dann haben wir das Forschungstagebuch geöffnet. Jetzt arbeite ich darin. Es ist toll hier. (Emma, JÜL)“

„Also, mir persönlich hat es sehr Spaß gemacht und ich bin ehrlich, ich wusste nicht mal, was Schall bedeutet. Danke für den Kurs!“ (Manuela, 6. Klasse)

„Ey, ich sag es in einem kurzen Satz: Die Seite ist einfach geil!“ (Bilal, 4. Klasse)

Wir danken den vielen Kindern und Erwachsenen für die Zusammenarbeit und die neuen Erkenntnisse über eLearning, die wir dadurch gewonnen haben. Schön, dass auch Außenstehende das so sehen und wir darüber zum Abschluss berichten können. Im neuen Jahr kommen wir als „eXplorarium - eLearning-Werkstatt für die Schule“ mit neuen und alten Beteiligten wieder. Also - bis bald!

Dr. Karin Ernst

Inhalt:

Editorial.....	1
Im Fokus: Gold für das eXplorarium	2
eXplorarium verbessert Sprach- und Medienkompetenz	3
Bilanz nach 3 Jahren	4

Impressum:

eXplorarium – e-Learning
in der Ganztagschule erkunden
c/o Life e.V., Dircksenstr. 47,
10178 Berlin
www.explorarium.de

Projektleitung: Dr. Karin Ernst (V.i.S.d.P.)

Tel: 030-308798-37
mail: ernst@life-online.de

Redaktion: Almut Borggrefe

Tel: 030-308798-12
mail: borggrefe@life-online.de

Gestaltung: Kalina Bielecka-Kubiak
Foto: Christian Frahm

eXplorarium Newsletter 5/08, S. 1

Gold für das eXplorarium vom European Schoolnet



Das eXplorarium hat beim diesjährigen Wettbewerb des European Schoolnet „Gold“ und den „Promethean Award für the e-mature School“ gewonnen. Als einziges bundesdeutsches Projekt in der Finalrunde wurde das eXplorarium bei der Ausscheidung in Rom gleich mit einem ersten Preis geehrt. Es gehört europaweit zu den wenigen Angeboten im Grundschulbereich. 366 Schulen und Projekte aus 32 Ländern hatten sich für den eLearning Award 2008 beim European Schoolnet beworben. Acht wurden ausgewählt.

Dass das eXplorarium gleich beim ersten Mal „Gold“ in der wichtigen Kategorie „e-mature School“ holen konnte, hat auch Projektleiterin Dr. Karin Ernst überrascht. Immerhin sah man sich einer starken europäischen Konkurrenz gegenüber. Das eXplorarium wird als „e-reife Schule“ u.a für

- die beste Lernplattform oder den besten virtuellen Arbeitsplatz eines Schulprojekts
- die beste Lösung für strategisches Management und
- innovative Lehr- und Mentoring-Methoden

ausgezeichnet. „Es ist deutlich geworden, dass wir auch im europäischen Rahmen mit dem eXplorarium einen besonderen Ansatz haben“, stellt Dr. Karin Ernst fest. „Wir arbeiten an Grundschulen bereits mit Kindern vom ersten Schuljahr an. Das trauen sich nur ganz wenige Schulen. Und wir nutzen die Lernplattform Moodle als ein inter-

aktives und gleichzeitig aktivierendes Medium, als Werkzeug für Lernprozesse in der ‚wirklichen‘ Welt. Dafür haben wir nachhaltige Konzepte entwickelt. Das hat die Jury gewürdigt.“

Am 4. Dezember wurde das Ergebnis im Rahmen der EMINENT-Konferenz in Rom verkündet. Bis zum Tag der Verleihung in Rom war nicht klar, welchen Preis eXplorarium gewinnen würde. „Es war spannend wie eine Oscar-Verleihung“, sagte Dr. Karin Ernst, „sogar mit anschließender Gala.“

Und natürlich freut sich das eXplorarium über die technische Ausrüstung, die mit dem „Promethean Award für the e-mature School“ verbunden ist. Der Preis beinhaltet u.a. die Komplettausstattung mit einem „Active Classroom“ der Whiteboard-Firma Promethean, ein Student Response System von Interwrite Learning und einen Classmate PC von Intel, die alle zu den Sponsoren des Preises gehören.

Weitere Informationen:

<http://www.explorarium.de/cms/view.php/eun>

http://elearningawards.eun.org/ww/de/pub/elearningawards/press_and_news/elearning_winner.htm

<http://www.eun.org/portal/index.htm>



eXplorarium verbessert Sprachförderung und Medienkompetenz Zwei aktuelle Studien belegen Erfolge bei Schüler/innen und Lehrer/innen

Die eXplorarium-Kurse fördern die Sprache, verbessern die Rechtschreibung und steigern das Leseinteresse von Grundschüler/innen. Die besondere methodische Herangehensweise von eLearning im Unterricht wurde jetzt von zwei Wissenschaftler-Teams im eXplorarium begutachtet.

Felicitas Eckert und Angélique Bruns stellen bei ihrer Untersuchung fest, dass die Kurse zwar primär sachbezogen und naturwissenschaftlich ausgerichtet sind, sich aber gleichzeitig sprachfördernd auswirken, gerade auch bei Kindern mit Migrationshintergrund.

Studie: Sprachförderung in sachbezogenen Handlungszusammenhängen

„Die Kinder forschen und bauen in eXplorarium-Kursen und am Ende können sie auch noch besser lesen, schreiben und sprechen? Wie ist das möglich? Wir sind dem Geheimnis auf die Spur gekommen: Die Meinungen der Lehrer/innen dienen als Zeugenaussagen, weitere Indizien fanden wir in den Kindertexten und wir haben es selbst gesehen und erlebt: Wenn man die Kinder auffordert, ihr Handeln und ihre Ergebnisse zu erklären und zu beschreiben, wenn immer wieder sinnvolle, authentische Sprech- und Schreibanlässe geschaffen werden, Zeit zur Wiederholung gegeben ist und wenn immer wieder darauf gepocht wird, sich klar und präzise auszudrücken, können die Kinder gar nicht anders als sich sprachlich zu verbessern. Die besondere methodisch-didaktische Kursstruktur macht's möglich und handlungsorientierte, kommunikative Projektarbeit ist der Schlüssel zum Geheimnis. Den ausführlichen Tatbericht finden Sie in unserer neuen wissenschaftlichen Studie zur Sprachförderung.“

Felicitas Eckert und Angélique Bruns



In der zweiten Studie wurde die Medienkompetenz der Lehrer/innen und Erzieher/innen untersucht. Insbesondere für ältere Grundschulpädagoginnen hat das eXplorarium erfolgreiche Weiterbildungen im IT-Bereich angeboten.

Die beiden Verfasser/innen der Studie, Anne Spindler und Clinton Enoch, verweisen auf die besondere Lernkultur im eXplorarium. Sie bietet Frauen und Männern optimale Lernbedingungen.

Studie: Medienkompetenz ermöglichen

„Die IT-Fortbildungen von eXplorarium und dem FrauenComputerZentrumBerlin e.V. gelten gemeinhin als sehr erfolgreich. Was macht ihren Erfolg im Besonderen aus? „Sie können jede Frage stellen und sie können sie auch zum 10. Mal stellen!“ Diese Aussage einer Dozentin bringt die Besonderheit der untersuchten Medienkompetenz-basics-Kurse auf den Punkt. Bei der Fragebogen-Umfrage in Moodle und in den Interviews betonten die Teilnehmer/innen immer wieder die für IT-Fortbildungen eher ungewöhnliche, offene Lernatmosphäre. Oberstes didaktisches Prinzip ist dabei die radikale Teilnehmer/innen-Orientierung. Trotz unterschiedlicher Vorkenntnisse ist es gelungen, eine Lerngruppe zu formieren, die sich gegenseitig hilft, zuhört und bewertet. Dies scheint die Basis zu sein, um ausgehend von den Fragen und Bedürfnissen der Teilnehmer/innen Lerninhalte zu generieren, die für alle im Unterrichtsalltag Beteiligten nutzbringend sind. Insbesondere die Diskussionen über didaktische Einsatzmöglichkeiten des Computers im Unterricht scheinen sich positiv auf das Interesse an und die Nachhaltigkeit von dieser IT-Fortbildung auszuwirken.“

Anne C. Spindler, Clinton Enoch



Beide Studien können auf der Website www.explorarium.de per Download heruntergeladen werden. Die Druckfassung der Studien ist beim Projekt eXplorarium kostenlos zu beziehen, kontakt@explorarium.de.

eXplorarium - eine Bilanz nach drei Jahren

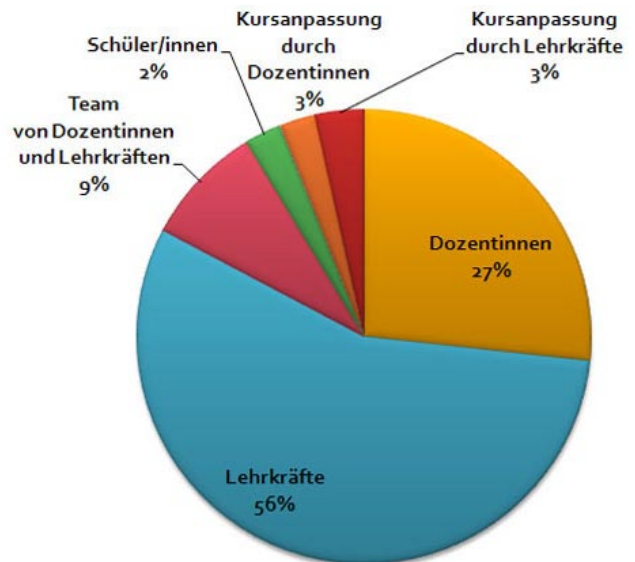
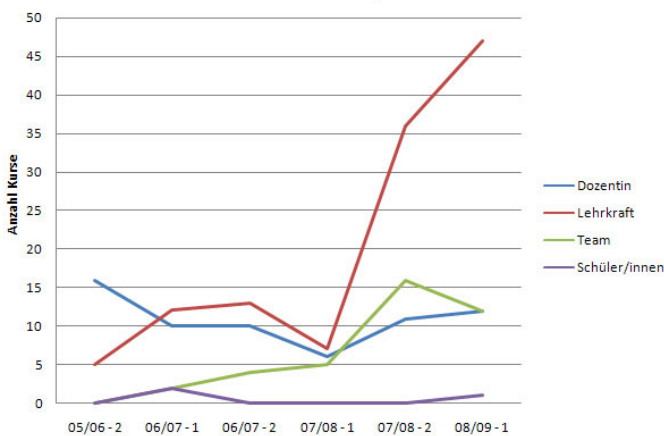


Im Jahr 2009 beginnt für das eXplorarium ein neuer Projektabschnitt. Der Rückblick auf die ersten drei Jahre (2006-2008) ist erfreulich: Immer mehr Lehrer/innen - inzwischen bald hundert - arbeiten aktiv mit, einige entwickeln eigene eXplorarium-Kurse. Dozentinnen und Lehrer/innen erreichen mit dem eXplorarium-Angebot eine wachsende Zahl an Schüler/innen - es sind jetzt über 2000 - in unterschiedlichen Fächern, von der ers-

ten Jahrgangsstufe und JÜL bis in die Sekundarstufe. Über 200 Kurse wurden durchgeführt, ein Teil davon wurde bereits mit dem eXplorarium-Qualitätssiegel ausgezeichnet und steht zur Weitergabe im Netzwerk zur Verfügung.

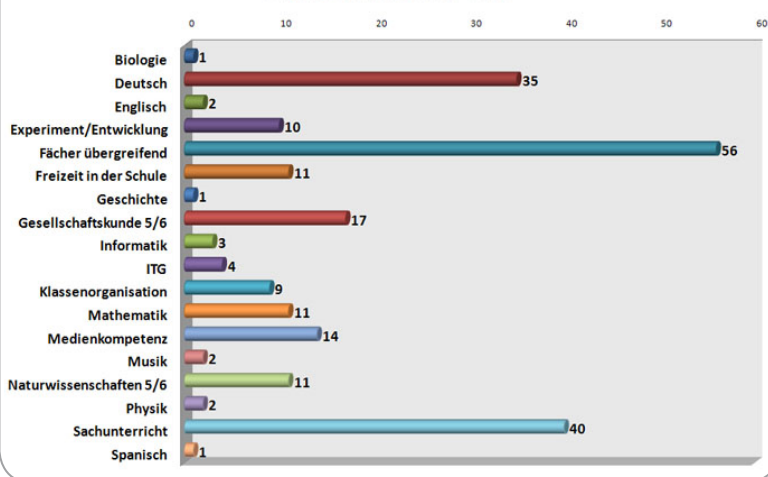
Wir freuen uns auf ein weiteres erfolgreiches Jahr im eXplorarium.

Wer hat Kurse angeboten?

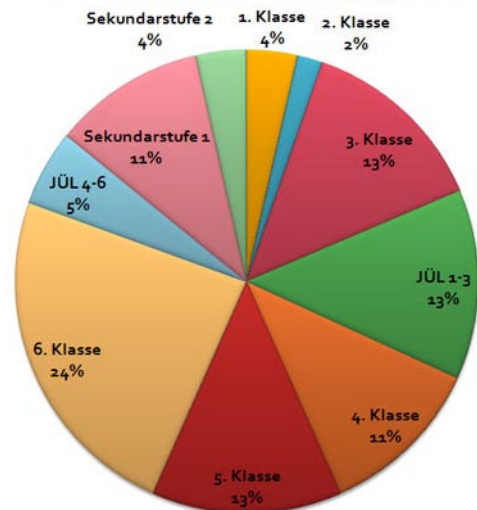


Wer entwickelt Kurse?

Angeborene Kurse 2006 - 2008



Kurse für die verschiedenen Jahrgangsstufen



Gefördert durch den Europäischen Sozialfonds und das Land Berlin im Rahmen des eEducation Masterplan Berlin.

